# BLOG-KOMMENTARE ALS MARKETINGSTRATEGIE

*Veröffentlicht am 22. Juni 2011 von Theresa*

Warum Sie Blog-Kommentare schreiben sollten? - Weil Sie durch Kommentare einen wertvollen Content und Beitrag für Ihre Website liefern können. Von uns erfahren Sie, wie Sie [...]

Warum Sie Blog-Kommentare schreiben sollten? - Weil Sie durch Kommentare einen wertvollen Content und Beitrag für Ihre Website liefern können. Von uns erfahren Sie, wie Sie dies erreichen können und was Sie bei Blog-Kommentaren beachten sollten.

**Warum Blog-Kommentare schreiben?**

Kommentare mit Links, insbesondere gut geschriebene Kommentare, animieren Leser dazu, auf Ihren Link zu klicken und das wiederum verspricht Ihnen Visits. Bringt der Beitrag selbst weiterhin Traffic, kann dies sogar zu einer **fortlaufenden Quelle von Verweisen auf Ihre Website** führen. Ein wertvoller Link, den Sie in einem Kommentar posten, kann dazu führen, dass der Schreiber des Blogs seinen Beitrag noch einmal überarbeitet und Ihren Link mit einbezieht.

**Das sollten Sie bei Blog-Kommentaren beachten**

**Lesen Sie die 5 letzten Einträge des Autors**

Wenn Sie sich an einem bestimmten Blog zum ersten Mal beteiligen, sollten Sie sich vor Ihrem Kommentar **die letzten 5 Beiträge des Blog-Schreibers durchlesen**. Denn dadurch bekommen Sie ein gutes Gespür für den Autoren, seine Interessen, Ansichten und seinen Schreibstil. All das hilft Ihnen dabei, einen positiven und wirkungsvollen Eindruck mit Ihrem Kommentar zu hinterlassen.

**Schauen Sie sich mindestens drei Beiträge mit Kommentaren an**

Bevor Sie einen Kommentar hinterlassen, sollten Sie sich vorher mindestens **drei Posts mit Kommentaren anschauen**. Denn so bekommen Sie ein Gefühl für den Aufbau und Stil von Kommentare und erhalten Einblick in den Wissensstand der Community zu diesem Thema. Nehmen Sie sich die nötige Zeit, um einen Kommentar mit wertvollem Inhalt zu verfassen.

**Schreiben Sie mehr als in einem Tweet und weniger als in einem Blogeintrag**

Wie viel Sie letztendlich in Ihrem Kommentar schreiben, sei Ihnen überlassen. Ideal ist jedoch ein

Text, der **länger als 140 Zeichen und kürzer als 2-3 Abschnitte** ist. Dieser bietet genug Raum, um Ihren Standpunkt deutlich zu machen und entspricht dennoch einer leicht verdaulichen Portion. Haben Sie trotzdem einmal mehr zu sagen, dann machen Sie aus Ihrem Kommentar doch einfach einen neuen Blogbeitrag. Der Inhalt wird für Ihre Website bedeutend wertvoller sein und bietet anderen Schreiberlingen die Möglichkeit, einen Link zu diesem Beitrag in ihre Posts einzufügen.

**Promoten Sie Ihren Kommentar „sozial“**

In Zeiten von Social Media ist es völlig okay, auch durch Twitter und Facebook auf Ihren Kommentar aufmerksam zu machen. Binden Sie in Ihrem Tweet auch den Namen desjenigen ein, auf den sich der Kommentar bezieht. Denn dies kann einen sehr wirkungsvollen und positiven Effekt mit sich bringen.